



3/SN-179/ME XVI GP - Stellungnahme (gescanntes Original) 3/SN-179/ME  
**AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG**

Postanschrift: Postfach 527, A-5010 Salzburg Telex: 633028 DVR: 0078182

Zahl (Bei Antwortschreiben bitte anführen)

wie umstehend

Betreff

wie umstehend

Chiemseehof

☎ (0662) 41561 Durchwahl

2428

Datum

22. AUG 1985

An

1. das Amt der Burgenländischen Landesregierung  
Landhaus  
7000 Eisenstadt
2. das Amt der Kärntner Landesregierung  
Arnulfplatz 1  
9020 Klagenfurt
3. das Amt der Nö. Landesregierung  
Herrengasse 9  
1014 Wien
4. das Amt der Oö. Landesregierung  
Klosterstraße 7  
4020 Linz
5. das Amt der Steiermärkischen Landesregierung  
Hofgasse  
8011 Graz
6. das Amt der Tiroler Landesregierung  
Maria-Theresien-Straße 43  
6020 Innsbruck
7. das Amt der Vorarlberger Landesregierung  
Landhaus  
6901 Bregenz
8. das Amt der Wiener Landesregierung  
Lichtenfelsgasse 2  
1082 Wien
9. die Verbindungsstelle der Bundesländer  
beim Amt der Nö. Landesregierung  
Schenkenstraße 4  
1010 Wien
10. das Präsidium des Nationalrates  
Parlament  
Dr. Karl-Renner-Ring 3  
1017 Wien

GESETZENTWURF	
21. 68	-GE/19-85
Datum: 26. AUG. 1985	
Verteilt: 28. 8. 85 Krellz	

*J. Wassnerbauer*

zur gefl. Kenntnis.

Für die Landesregierung:  
Dr. Mayer  
Landesamtsdirektor-Stellvertreter

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

**AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG**

Postanschrift: Postfach 527, A-5010 Salzburg Telex: 633028 DVR: 0078182

An das  
Bundesministerium für Finanzen

Himmelpfortgasse 4 - 8  
1010 Wien

Zahl (Bei Antwortschreiben bitte anführen)  
0/1-688/54-1985

Chiemseehof

☎ (0662) 41561 Durchwahl  
2428

Datum  
21.8.1985

**Betreff**


Übereinkommen zur Errichtung der Inter-Amerikanischen Investitions-  
gesellschaft; Stellungnahme

Bzg.: Do. Zl. 00 0680/15-V/1/85

Zu dem mit dem obgenannten Schreiben versendeten Übereinkommens-  
entwurf teilt das Amt der Salzburger Landesregierung mit, daß hie-  
gegen von seinem Standpunkt aus keine grundsätzlichen Bedenken  
bestehen.

Gleichschriften dieser Stellungnahme ergehen u.e. an die aus dem  
Land Salzburg entsendeten Mitglieder des Bundesrates, an die Ver-  
bindungsstelle der Bundesländer, an die übrigen Ämter der Landes-  
regierungen und in 25 Ausfertigungen an das Präsidium des National-  
rates.

Für die Landesregierung:

Dr. Mayer   
Landesamtsdirektor-Stellvertreter